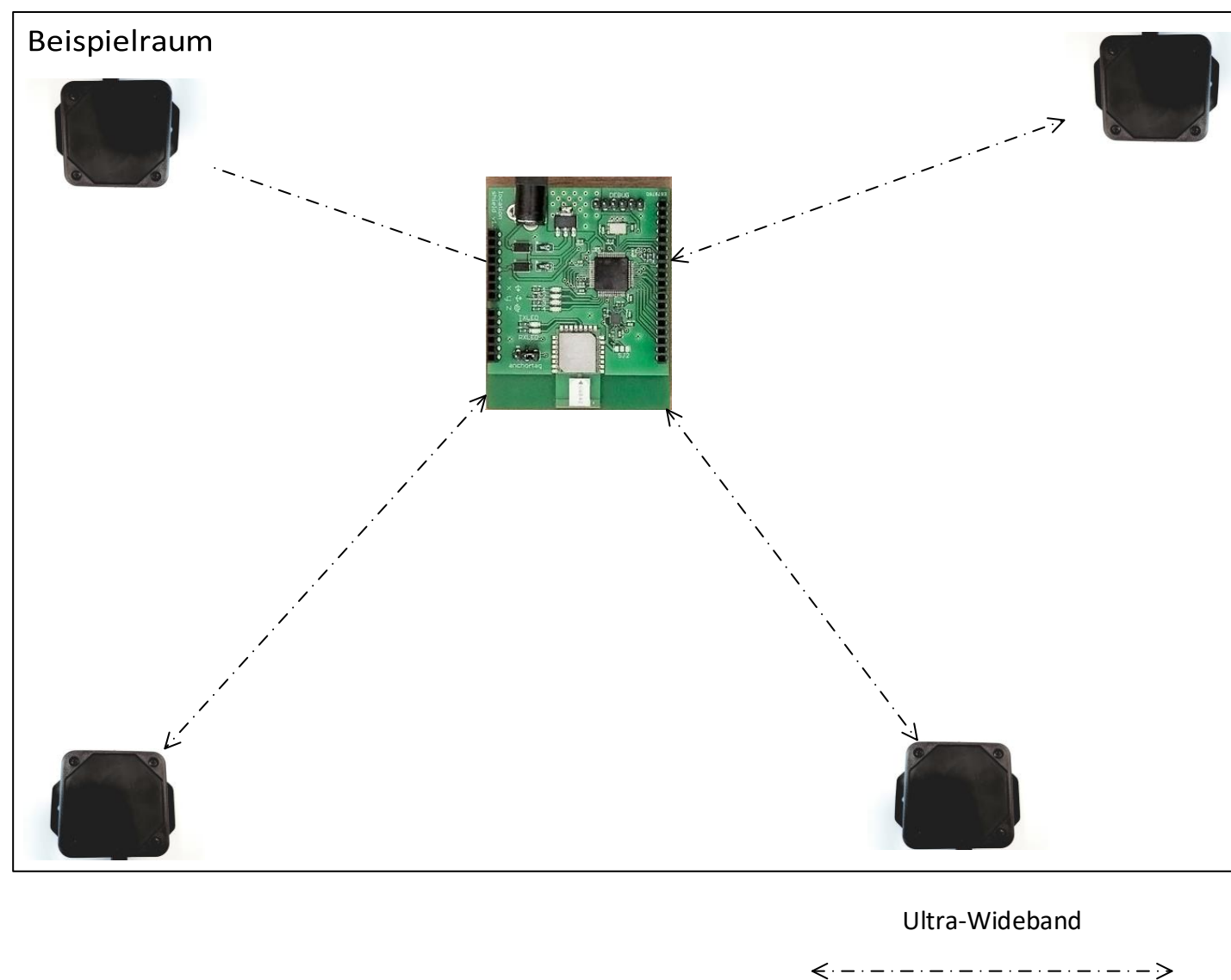
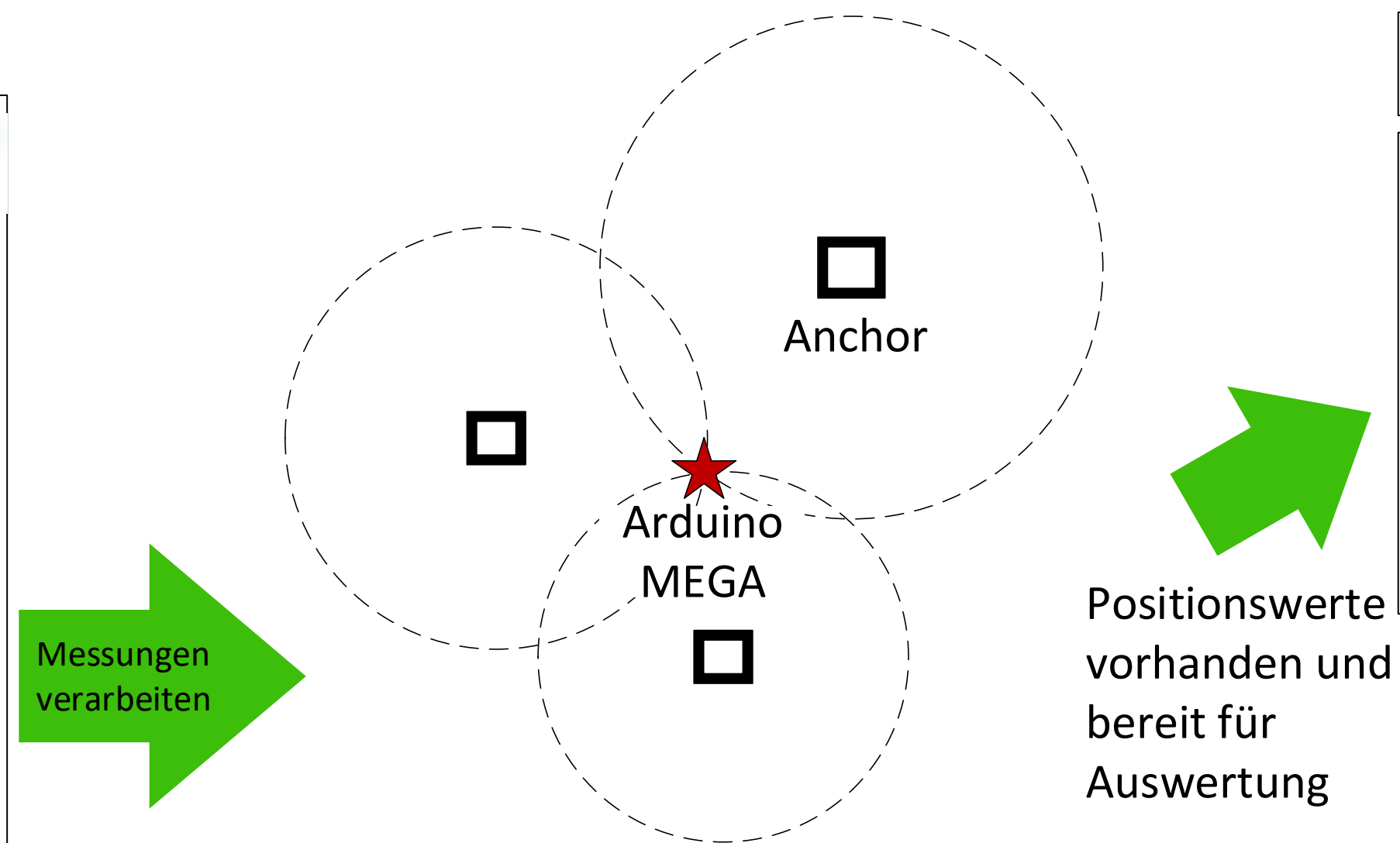


Beispielhafter Aufbau des Pozyx-Systems



- Sensoren im Raum anbringen
- Board kalibrieren
- Abstände kontinuierlich berechnen

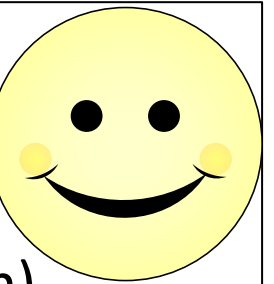
Positionsbestimmung



- Abstand über Wideband-Messung bestimmen
- Kreis mit berechnetem Abstand virtuell zeichnen
- Schnittpunkt der Kreise aller Sensoren ist der Punkt
- Um Fehler und Ungenauigkeiten zu umgehen: Punkt mit minimalem Abstand zu allen Kreisen

Stärken von Pozyx

- Funktioniert Indoor
- Liefert genauere Position als andere Verfahren (+- 20cm)
- Hohe Werteaktualisierungsrate



Schwächen von Pozyx

- Begrenzte Reichweite
- Häufige Fehlerwerte bei größeren, komplexeren Räumen
- Großer, externer Aufbau (3 Boards + Akku), außerdem teuer

